

SSL Custom Rack mit 6 x SL501: Mono Mic/Line Input/Output

Der SL501 gehört zu den besten Mic-Preamps der Firma SSL. Die Module stammen aus einem Mischpult der SL5000M-Serie (Baujahr 1987), welches im Bereich TV/Film eingesetzt wurde. Sechs dieser Module sowie die dafür benötigte Speisung wurden in ein 19"-Rack mit vier Höheneinheiten (4 HE) eingebaut.

Eingänge

Der SL501 verfügt über einen Mikrofon- sowie einen Line-Eingang. Die Signalquelle wird mittels den beiden Schaltern (MIC und LINE) eingestellt. Ein weiterer Schalter (\emptyset) dient zur Umkehrung der Phase.

Das Mikrofonsignal wird über einen 15-stufigen Gain-Schalter (MIC) geleitet, mit dem die Vorverstärkung in 5 dB-Schritten von +10 dB bis +80 dB eingestellt werden kann. Anschliessend wird über das Potentiometer (TRIM) mit einer Skalierung von ± 10 dB die Feinjustierung vorgenommen. Das Line-Signal geht direkt zum Trim-Potentiometer.

Die Phantomspeisung kann bei Bedarf über einen Kippschalter auf der Rückseite des Gerätes individuell zugeschaltet werden. Die rote Led signalisiert, dass die Speisung mit 48 Volt eingeschaltet ist.

Filter

Der SL501 verfügt über eine Filtersektion, die über den Schalter (IN) zugeschaltet werden kann. Der Hochpassfilter mit einer Flankensteilheit von 18 dB/Oktave kann von 20 Hz bis 350 Hz stufenlos eingestellt werden. Der Tiefpassfilter mit einer Flankensteilheit von 12 dB/Oktave reicht von 3 kHz bis 20 kHz.

Insert Send und Return

Über den Schalter (IN) in der Insertsektion kann ein externes Gerät eingeschleuft werden. (PRE) bezieht sich auf den Einschlaufpunkt (Pre EQ) des Insert-Kanals in Anwendung mit einem zusätzlichen Equalizer-Modul. Die Anschlüsse der Insert Send und Return sind symmetrisch.

Direct Output

Im unteren Teil des SL501 befindet sich die Direct Output-Sektion. Diese beinhaltet einen Gain-Regler mit Null-Position sowie zwei Schalter für die Wahl der Quelle. Unter Verwendung von (PRE) wird das Signal nach dem Insert beziehungsweise nach dem EQ an den Direct Output geleitet. Auf der Stellung (INPUT) wird der Direct Output direkt mit dem Post-Filter-Signal gespeist wobei die Filter unabhängig von deren Aktivierung immer eingeschaltet sind.



Phantom Power

Mic Input

Line Input

Insert Send

Insert Return

Direct Output

